

Antrag

des Abg. Andreas Deuschle u. a. CDU

und

Stellungnahme

des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Bedeutung der Eurythmie für Kultur, Bildung und Gesundheit in Baden-Württemberg

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. welche Eurythmieangebote in Baden-Württemberg aktuell seitens des Landes institutionell oder projektbezogen gefördert werden mit Angabe der jeweiligen Fördersumme;
2. nach welchen Kriterien seitens des Landes eine Förderung der verschiedenen Eurythmie-Sparten erfolgt beziehungsweise erfolgen kann, von der Bühnenkunst über die pädagogische Eurythmie bis zur Heil-Eurythmie;
3. welchen Stellenwert die Eurythmie als Bühnenkunst in Baden-Württemberg im Vergleich zu anderen Darbietungsformen des Tanztheaters hat;
4. wie sich in Stuttgart in den vergangenen zehn Jahren die Zahl der Hochschulabsolventinnen und -absolventen entwickelt hat, die einen Bachelorabschluss im Studiengang „Eurythmie mit pädagogischer Basisqualifikation“ oder einen Masterabschluss im Studiengang „Eurythmiepädagogik“ erfolgreich erworben haben;
5. in welchem Umfang Eurythmie aktuell an baden-württembergischen Schulen unterrichtet wird unter Angabe der Anzahl der Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs, die an baden-württembergischen Schulen einen Eurythmieunterricht besuchen;
6. welche Rolle Eurythmie aktuell in der frühkindlichen Bildung in Baden-Württemberg spielt unter Angabe der Anzahl der Kinder, die in baden-württembergischen Kindergärten eine pädagogische Eurythmie-Vermittlung erfahren;

7. wie sich nach Kenntnis der Landesregierung in der Heil-Eurythmie Angebot und Nachfrage in Baden-Württemberg in den vergangenen zehn Jahren entwickelt haben.

17.10.2022

Deuschle, Dr. Becker, Dr. Preusch, Dr. Schütte, Sturm, Wolf CDU

Begründung

Erst im März 2021 hat das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst die traditionsreiche Bühne und Ausbildungsstätte Eurythmeum in Stuttgart mit Coronahilfen unterstützt, um die lange Tradition dieser Einrichtung als Ausbildungsstätte wie auch als Eurythmiebühne zu erhalten. „Wir sind stolz darauf, dass dieser einmalige Kultur- und Begegnungsort in Baden-Württemberg beheimatet ist“, betonte die damalige Staatssekretärin und heutige Ministerin Petra Olschowski seinerzeit. Dieser Antrag soll klären, welchen Stellenwert die Eurythmie grundsätzlich in Kultur, Bildung und Gesundheit in Baden-Württemberg hat.

Stellungnahme*)

Mit Schreiben vom 21. November 2022 Nr. 51-7914-1/1/1 nimmt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst im Einvernehmen mit dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration sowie dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

- 1. welche Eurythmieangebote in Baden-Württemberg aktuell seitens des Landes institutionell oder projektbezogen gefördert werden mit der Angabe der jeweiligen Fördersumme;*

Das Eurythmeum Stuttgart e. V. erhält als professionelles Privattheater eine jährliche institutionelle Förderung aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst. In 2022 beträgt diese Landesförderung voraussichtlich 42 900 € und wird über das Regierungspräsidium Stuttgart bewilligt.

Ferner wurde das Eurythmeum Stuttgart e. V. in 2019 im Rahmen einer Projektförderung aus dem Innovationsfonds Kunst für das Projekt „Eurythmie – ist Kunst!“ in Höhe von 50 000 € gefördert. Im Jahr 2021 wurden an das Eurythmeum Stuttgart e. V. außerdem Mittel in Höhe von 58 300 € aus dem Coronahilfefonds in der Förderlinie „Existenzsicherung“ bewilligt.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

2. *nach welchen Kriterien seitens des Landes eine Förderung der verschiedenen Eurythmie-Sparten erfolgt beziehungsweise erfolgen kann, von der Bühnenkunst über die pädagogische Eurythmie bis zur Heil-Eurythmie;*
3. *welchen Stellenwert die Eurythmie als Bühnenkunst in Baden-Württemberg im Vergleich zu anderen Darbietungsformen des Tanztheaters hat;*

Die Fragen 2 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Unter dem Dach des Eurythmeum Stuttgart e. V. werden zwei Zweckbetriebe betrieben: zum einen die Ausbildung zur Eurythmielehrerin bzw. zum -lehrer und zum anderen die Eurythmiebühne. Vom Bund der Freien Waldorfschulen wird lediglich die Ausbildung zur Eurythmielehrerin bzw. zum -lehrer gefördert. Dies bedeutet, dass diese Fördermittel nicht zur Finanzierung der Eurythmiebühne eingesetzt werden dürfen.

Parallel dazu fördert das Land die Eurythmiebühne institutionell als Privattheater (siehe hierzu auch Frage 1). Auch diese Mittel sind entsprechend zweckgebunden und dürfen nicht zur Finanzierung der Ausbildungsstätte herangezogen werden.

Das Eurythmeum Stuttgart e. V. wurde 1924 gegründet und ist seitdem als Eurythmiebühne etabliert. Gleichzeitig fungiert es als Ausbildungsstätte für Eurythmisten, da es in institutioneller Kooperation mit der Freien Hochschule Stuttgart – Seminar für Waldorfpädagogik die beiden Studiengänge „Eurythmie mit pädagogischer Basisqualifikation“ (Bachelor) und „Eurythmiepädagogik“ (Master) anbietet (Gesamtverantwortung bei der Freien Hochschule Stuttgart; vgl. auch Frage 4).

Es ist ferner das letzte Eurythmie-Tanz-Theater in ganz Deutschland. Aufgrund des besonderen Stellenwerts und der langen Tradition dieser Einrichtung ist eine institutionelle Landesförderung als professionelles Privattheater auch weiterhin gerechtfertigt und soll entsprechend fortgeführt werden.

Auch die Unterstützung des Eurythmeum Stuttgart e. V. im Jahr 2021 über den Coronahilfefonds war zur Erhaltung dieser Traditionsstätte während der Coronapandemie dringend erforderlich. Eine zusätzliche Förderung weiterer Eurythmiesparten bzw. weiterer Eurythmie-Tanzprojekte aus den Mitteln des Wissenschaftsministeriums für den zeitgenössischen Tanz in Baden-Württemberg ist aufgrund der begrenzten Haushaltsmittel, die hierfür derzeit zur Verfügung stehen, nicht möglich.

Über die institutionelle Förderung als Privattheater hinaus ist es dem Eurythmeum Stuttgart e. V. möglich, Anträge für Projektförderungen bei vom Ministerium Wissenschaft, Forschung und Kunst ausgeschriebenen Programmen zu stellen.

4. *wie sich in Stuttgart in den vergangenen zehn Jahren die Zahl der Hochschulabsolventinnen und -absolventen entwickelt hat, die einen Bachelorabschluss im Studiengang „Eurythmie mit pädagogischer Basisqualifikation“ oder einen Masterabschluss im Studiengang „Eurythmiepädagogik“ erfolgreich erworben haben;*

Die beiden genannten Studiengänge werden in institutioneller Kooperation der Freien Hochschule Stuttgart mit dem Eurythmeum angeboten (Gesamtverantwortung: Freie Hochschule Stuttgart). Beide Studiengänge sind akkreditiert und staatlich anerkannt. In den Studienjahren 2012/2013 bis einschließlich 2021/2022 haben an der Freien Hochschule Stuttgart – Seminar für Waldorfpädagogik – insgesamt 101 Absolventinnen und Absolventen den Bachelorstudiengang „Eurythmie mit pädagogischer Basisqualifikation“ sowie 37 Absolventinnen und Absolventen den Masterstudiengang „Eurythmiepädagogik“ erfolgreich abgeschlossen.

Eine genaue Auflistung nach Studienjahren findet sich in nachfolgender Tabelle:

Studienjahr	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Bachelor-Studiengang „Eurythmie mit pädagogischer Basisqualifikation“	9	12	6	12	10	6	12	11	11	12
Master-Studiengang „Eurythmiepädagogik“	11	2	2	1	2	1	6	3	6	3

5. in welchem Umfang Eurythmie aktuell an baden-württembergischen Schulen unterrichtet wird unter Angabe der Anzahl der Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs, die an baden-württembergischen Schulen einen Eurythmieunterricht besuchen;

Eurythmie ist in Baden-Württemberg verpflichtendes Unterrichtsfach ab Klasse 1 an den Freien Waldorfschulen. In Baden-Württemberg gibt es 57 Freie Waldorfschulen. Insgesamt besuchten im Schuljahr 2021/2022 22 974 Schülerinnen und Schüler diese Schulen und wurden dort im Fach Eurythmie unterrichtet.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler sowie die Anzahl der Klassen nach Klassenstufe an Freien Waldorfschulen im Schuljahr 2021/2022 in Baden-Württemberg kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Anzahl der Schülerinnen und Schüler sowie Klassen nach Klassenstufe		
Klassenstufe	Schülerinnen und Schüler	Klassen
1.	1.874	70
2.	1.921	73
3.	1.934	71
4.	1.951	73
5.	1.870	92
6.	1.920	94
7.	1.936	101
8.	1.811	91
9.	1.794	91
10.	1.724	86
11.	1.644	88
12.	1.555	85
13.	1.040	64

6. welche Rolle Eurythmie aktuell in der frühkindlichen Bildung in Baden-Württemberg spielt unter Angabe der Anzahl der Kinder, die in baden-württembergischen Kindergärten eine pädagogische Eurythmie-Vermittlung erfahren;

Die elementare Eurythmie ist kreativer Bestandteil der Pädagogik in Waldorfschulkindergärten. In Baden-Württemberg gab es zum Stichtag 1. März 2021 in Summe 203 Waldorfschulkindergärten mit 8 251 betreuten Kindern.

7. wie sich nach Kenntnis der Landesregierung in der Heil-Eurythmie Angebot und Nachfrage in Baden-Württemberg in den vergangenen zehn Jahren entwickelt haben.

Dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration liegen keine detaillierten Erkenntnisse zu Angebot und Nachfrage der Heil-Eurythmie vor. Einzelne

Krankenkassen in Baden-Württemberg bieten im Rahmen von Verträgen über besondere Versorgungsformen die Übernahme der Heil-Eurythmie an, sofern diese durch zugelassene Leistungserbringer (Ärztinnen und Ärzte oder beispielsweise Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten) erbracht wird, die über eine Zusatzqualifikation Anthroposophie/Eurythmie verfügen. Im Rahmen der offiziellen GKV-Statistiken werden keine Zahlen zur Inanspruchnahme dieser Leistungsangebote erhoben. Auskünfte einzelner Krankenkassen mit entsprechendem Versorgungsangebot ergaben, dass sich die jährliche Inanspruchnahme im niedrigen zweistelligen Bereich bewegt.

Olschowski

Ministerin für Wissenschaft,
Forschung und Kunst